



Die Ringkammernormblende wird als Differenzdruckgeber zur Durchflussmessung von aggressiven und nichtaggressiven Gasen, Dämpfen und Flüssigkeiten eingesetzt.

- Wirkdruckgeber zur Durchflussmessung
- Nenndrücke PN 6 bis PN 100
- Nennweiten DN 150 bis DN 1600
- Einfache Änderung des Messbereichs durch Austausch des Messeinsatzes
- Verringerter Einfluss von Einbaustörungen auf die Messung durch Ringkammerdruckentnahme

Technische Beschreibung

Die Blende ist als zweiteiliger Fassungsring mit Ringkammerentnahme nach DIN 19205 und auswechselbarem Messeinsatz aufgebaut. Dieser kann entsprechend den jeweiligen Betriebsbedingungen als Normblende nach ISO 5157, Viertelkreisdüse oder Doppelkonusblende ausgeführt sein. Fassungsringe und Messeinsatz sind mit einer Flachdichtung abgedichtet. Die Dichtung ist dem Medium und den Betriebsbedingungen genau angepasst.

Gegen Auseinanderfallen beim Transport oder beim Einbau ist die Ringkammernormblende gesichert. Die Fertigung ist in verschiedenen Standard- und Sonderwerkstoffen möglich und hängt von Medium, Druck und Temperatur ab. Bei hohen Temperaturen und aggressiven Medien muss der spezielle Einsatzbereich beurteilt werden.

Spezifikationen

Nenndruck

Standard: PN 6 bis PN 100

Nennweite

Standard: DN 50 bis DN 1600

Einbaulänge (L)

Standard: 65 mm

Optional: 40 mm

Andere auf Anfrage

Außendurchmesser der Fassungsringe (d4)

Außendurchmesser d4 Lochkreisdurchmesser Rohrleitungsflansch – Lochdurchmesser

Rücksprung: Außendurchmesser d4 - 10 mm

Nut Außendurchmesser d4 - 10 mm

Innendurchmesser der Fassungsringe (d1)

Von DN 50 bis DN 100 D + 1 mm

Über DN 100 bis DN 400 D + 2 mm

Über DN 400 D + 4 mm

D ist der Rohrleitungs-Innendurchmesser

Einschnürungsdurchmesser (d)

Er wird aus den angegebenen Daten (s. Berechnungsdatenblatt) unter Berücksichtigung der entsprechenden neuesten Normen und Vorschriften errechnet.

Druckverlust

Der bleibende Druckverlust beträgt je nach Öffnungsverhältnis $\beta = d^2/D^2$ etwa 30 bis 80 % des Wirkdrucks und wird im Berechnungsdatenblatt angegeben.

Dichtungsarten

Glatt: bis PN 100
Rücksprung: bis PN 100 (DIN 2513)
Nut: bis PN 100 (DIN 2512)

Kennzeichnung

Nummer des Drosselgerätes, PN, D, d, Werkstoff, Durchflussrichtung und Kennzeichnung der Entnahmestutzen durch + und -.

Zulassungen

Herstellung und Prüfung erfolgt nach den einschlägigen Richtlinien wie TRD, AD-Merkblättern sowie Kundenspezifikationen. Materialprüfzeugnisse entsprechen EN 10204 3.1 A und B.

Bestelldaten

Das Ringkammernormblende wird ganz an die spezifischen Erfordernisse angepasst. Stellen Sie uns bitte zur Auslegung und Angebotserstellung folgende Angaben zur Verfügung:

- Durchflussmessbereich(e)
- Gasart(en)
- Blenden-Nennweite(n)
- Einbaulänge
- Dichtungsart
- Materialausführung
- Betriebsbedingungen (Druck und Temperatur)
- Erlaubter Druckabfall
- Messgenauigkeit
- Umgebungsbedingungen

Auf Wunsch können für die verwendeten Werkstoffe Bescheinigungen über Materialprüfungen z.B. nach EN 10204 geliefert werden.